

Erscheint täglich  
zu 6½ M.

Redaction und Expedition

Redakteur 8.

Sprechstunden der Redaction:

Mittwochabend 10—12 Uhr.

Samstagmorgen 5—6 Uhr.

Bei der Redaktion erlaubt ist nur die Ausgabe von Werbung.

Alle Werbung wird von der Redaction abgelehnt.

Abnahme der für die nächsten

Kammer bestimmten Anträge an

Montags um 8 Uhr Nachmittags,

an Sonn- und Feiertagsabends 9 Uhr.

Zu den Anträgen für Satz-Anträge:

Cette Alteum's Corrum. (Alfred Hahn).

Universitätsstraße 1.

Postamt Leipzig.

Postamt Leipzig. 24 part. und Röntgen 7.

und bis 10 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 42.

Mittwoch den 11. Februar 1891.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Redaktion und Redakteure in gemeinschaftlicher Sitzung am 28. Januar d. J. in einem Mitglied des katholischen Schulausschusses in Leipzig gewählt haben, sind nach § 3 der ordentlichen Bestimmungen der für die nächsten Unterrichts- und Nachmittags, an Sonn- und Feiertagsabends 9 Uhr.

Zu den Anträgen für Satz-Anträge:

Cette Alteum's Corrum. (Alfred Hahn).

Universitätsstraße 1.

Postamt Leipzig.

Postamt Leipzig. 24 part. und Röntgen 7.

und bis 10 Uhr.

Zu den katholischen Schulausschüssen auf

Tonnerstag den 26. Februar d. J.

esbenen, laden wir die Stimmberechtigten ein, die Stimmenthal, es sind Name und Stand 5 zu wählen katholischen Haushaltswälder und deutlich bestimmt hinzu müssen, an genannten Tage.

Bestimmung von 8 bis 5 Uhr im Saale der 1. Bürgerhalle

politisch abgezogen.

Die Wahlen der Stimmberechtigten liegt auf der Schulegktion.

Am 28. Februar d. J. von Vermittlung 8—12 Uhr und Nachmittag 2 bis

6 Uhr stattfindet, es wird über einzelne Einsprüche gegen die

Wahl vom 24. Februar 1890 geklagt, die Wahlen

aber am 25. Februar 1891 gefordert werden, und zwar mit

Recht des Wahlrechts bei der diesmaligen Wahl für diejenigen,

wie sie Wahlrechte durch gehabt haben.

Leipzig, den 9. Februar 1891.

Die Wahldeputation.

Stadtamt Leipzig. Postamt.

Georgi. Lindauer.

Ausschreibung.

Ein Reiter des Geheimenstaates steht der Wachhalle, an der

Ring- und Brückestraße, unter

a. die Klempnerarbeiten,

b. die Tischlerarbeiten

ausgeschrieben werden.

Zur Klempnerarbeiten und die Bedingungen stehen im Bau-

hof der Wachhalle an der Brückestraße gegen Ertragung von je

65 s. entnommen, der nicht den Zeichnungen dort eingeschrieben werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift:

Klempnerarbeiten — b. Tischlerarbeiten am

Wachhalle neben der Wachhalle

am 16. Februar er. Vermittlung 10 Uhr, im Rathaus alther.

2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 7, portofrei eingezogen.

Die Rath hält sich die Anträge unter den Bewerbern und die

Ertragung öffentlicher Angebote vor.

Leipzig, am 9. Februar 1891.

Ter Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Lindauer.

Ausschreibung.

Ein Reiter des Wachhalls in Leipzig sollen die Aufgaben

an den Verkaufsständen, den eisernen Thoren und

Terassen, an den Windflügeln usw. an einer oder mehrere leistungsfähige Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverhältnisse können im Bauhof

an der Wachhalle, an der verdeckten Brückestraße, hierfür,

angesehen, das durch unsere Verantwortung gegen politische und

sozialistische Ausbildung von 1,50 M. von mir bezeugt werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift:

Wachhalle — Tischlerarbeiten

am 17. Februar er. Vermittlung 10 Uhr, im Rathaus alther.

2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 7, portofrei eingezogen.

Der Rath hält sich die Anträge unter den Bewerbern und

die Ertragung öffentlicher Angebote vor.

Leipzig, am 9. Februar 1891.

Ter Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Lindauer.

Holzanzug.

Vom 17. Februar d. J. sollen von Nachmittags

8 Uhr an auf dem kleinsten Schlag im Rothenhain, direkt an

der Wachhalle und dem Rathaus nach Gebrauch,

in 200 Stück Stochholzhaufen (Wachthaus)

oder den öffentlich ausliegenden Bedingungen und gegen

öffentliche Besetzung an Ort und Stelle ausführlich verlost werden.

Jahrommunkt: an der Wachhalle im Rothenhain.

Leipzig, am 9. Februar 1891.

Ter Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Lindauer.

Bekanntmachung.

Die Beaufsichtigung des höchsten Beutigolds betrug in der Zeit

von 2. bis 8. Februar d. J. im Regierungsbüro bei 2,5 Millionen

Mark und 1000 Unzen Stannum Conum der 18. Monate

der Beaufsichtigung der deutschen Konsulatoren von 50 Millionen

Stannum.

Die öffentliche Gewicht soll sich im Mittel auf 0,488.

Leipzig, am 9. Februar 1891.

Ter Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Lindauer.

Nuthkugel-Auction.

Vom 12. Februar d. J. sollen von Vermittlung

8 Uhr an auf dem kleinsten Schlag im Rothenhain, direkt an

der Wachhalle und dem Rathaus nach Gebrauch,

in 200 Stück Stochholzhaufen (Wachthaus)

oder den öffentlich ausliegenden Bedingungen und gegen

öffentliche Besetzung an Ort und Stelle ausführlich verlost werden.

Jahrommunkt: an der Wachhalle im Rothenhain.

Leipzig, den 29. Januar 1891.

Ter Rath der Stadt Leipzig.

Carl Wolfrum, Director.

Öffentliche Handelslehranstalt.

Beginn des 61. Schuljahres am 6. April dieses Jahres.

Die Rekrutirung der höheren Abtheilung der Anstalt

(Jugend-Corpus) berechtigen zum Eisäker-Freiwiligen-Dienst.

Für junge Leute, welche sich den Berufsbildungsrahmen zum Eisäker-Freiwiligen-Dienste erworben haben, ist ein Fachwissen-

schafflicher Corus von Jahren Länge bei 34 Lehrstunden in der

Woche eingerichtet. Unterricht in allen Zweigen der Handels-

wissenschaft, Französische und englische Sprache obligatorisch.

Italienische und spanische Sprache facultativ. Schulgeld 240 M.

für das Jahr.

Anmeldungen erhält sich der Unterzeichnete in den Wochen-

tagen von 11—12 Uhr.

Leipzig, im Februar 1891.

Carl Wolfrum, Director.

Geographische Ressortgruppe Abteilung II.

Geographische Ressortgruppe Abteilung II.

Geographische Ressortgruppe Abteilung II.